



LEADER-REGION  
KEHDINGEN-OSTE

Regionalmanagement der LEADER-REGION KEHDINGEN-OSTE  
c/o Samtgemeinde Nordkehdingen, Hauptstr. 31, 21729 Freiburg/Elbe

## Presse-Info

### Nr. 3-2026

LEADER-REGION KEHDINGEN-OSTE  
Regionalmanagement

Auskunft erteilt  
Frau Müller • Zimmer-Nr. 15  
Tel. 04779 - 92 31 64 • Fax 04779 - 92 31 34  
post@leaderregion-kehdingen-oste.de  
[leaderregion-kehdingen-oste.de](http://leaderregion-kehdingen-oste.de)

08.06.2026

## Ländliche Regionen fit für die Zukunft machen

### Region Kehdingen-Oste fordert weiterhin ausreichend Fördermittel für das LEADER-Programm von Seiten der EU und für Dorfentwicklung

LEADER steht europaweit seit über 35 Jahren für die nachhaltige Entwicklung ländlicher Regionen und droht bei der nächsten Förderperiode ab 2028 deutlich geschwächt zu werden. Sowohl die über LEADER geförderten Projekte als auch der gesamte Prozess tragen idealerweise dazu bei, die Lebensqualität auf dem Lande zu verbessern und ehrenamtliches Engagement zu stärken. Ein weiteres, sehr wichtiges, Instrument ist in Niedersachsen das Dorfentwicklungsprogramm, von dem bereits zahlreiche Dörfer in Kehdingen-Oste profitiert haben und noch profitieren. Bei beiden Programmen geht es zum einen um Fördermittel für Projekte und Infrastrukturen, zum anderen aber auch um die Stärkung von Dorfgemeinschaften und um die Vernetzung der Menschen in einer Region. Ziel ist, über die eigenen Dorfgrenzen hinaus nach gemeinsamen Lösungen für die aktuellen Herausforderungen zu gucken und diese gemeinschaftlich anzugehen.

Für die Zukunft von LEADER ab 2028 hat das LEADER-Netzwerk Niedersachsen ein Positionspapier verfasst und die Aktion „LEADER ist...“ und „LEADER braucht ...“ ins Leben gerufen. Auch die LEADER-Region Kehdingen-Oste beteiligt sich an der Aktion.

### Was ist das Besondere am LEADER-Programm im Vergleich zu anderen Förderprogrammen?

Projektideen von Gemeinden und von Privaten werden zuerst bei der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) eingereicht und dort bewertet. Die LAG ist ein Zusammenschluss von hauptamtlichen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern sowie Vertreterinnen und Vertretern aus den Bereichen Tourismus, Landwirtschaft, Soziales, Energie, Klima- und Naturschutz, Wirtschaft und Infrastruktur. Unsere LAG hat 30 Mitglieder, die sich etwa zwei Mal im Jahr zu einer LAG-Sitzung treffen, um sich ein Bild von den vorgestellten Projekten zu machen. Die LAG entscheidet nach einer gemeinsamen Diskussion darüber, ob der Projektträger die Ziele aus dem regionalen Entwicklungskonzept erreicht und einen Antrag

Gefördert durch:



beim Amt für regionale Landesentwicklung stellen darf. Es entscheiden also die Menschen vor Ort über die Projekte und niemand in einer weit entfernten Behörde in Hannover oder Berlin. Besonders ist auch, dass sich jede Region in Europa ihre eigenen Entwicklungsziele setzt – je nachdem welche individuellen Herausforderungen zu meistern sind.

### **Wie lange gibt es die LEADER-Region Kehdingen-Oste schon und wieviel Geld ist bisher investiert worden?**

Die LEADER-Region Kehdingen-Oste gibt es seit 19 Jahren (2007). Inzwischen sind über 90 Projekte mit ca. 7 Mio. Euro Förderung aus dem ELER-Fonds (Europäischer Landwirtschaftsfonds zur Entwicklung des ländlichen Raums) umgesetzt worden. Bei uns kann ein Projekt mit einer Förderquote von zwischen 50 % und 80 % rechnen - je nach Projektbewertung. Gemeinsam mit der Kofinanzierung der Kommunen und Eigenmitteln sind bisher etwa 12 Mio. Euro in verschiedenste Projekte in der Region investiert worden. Es gibt kleinere Projekte wie den Ausbau der Vorpiek der MS Emmi in Assel, der mit 3.900 Euro gefördert wurde, oder auch die Neugestaltungen verschiedener kleiner Häfen an Elbe und Oste mit bis zu 400.000 Euro. In dieser Förderperiode (2023-2027) standen uns 1,3 Mio. Euro für Projekte zur Verfügung. Ein Großteil davon ist bereits in Projekten gebunden. Zusammen mit den Fördermitteln aus dem Dorfentwicklungsprogramm sind bis 2025 bereits 44 Mio. Euro in den Landkreis Stade geflossen.

### **Was könnte sich ab 2028 verändern?**

Die aktuelle Förderperiode endet am 31.12.2027. Momentan arbeiten auf europäischer Ebene die Europäische Kommission und das Europäische Parlament daran, die Förderfonds komplett neu aufzusetzen. Grundsätzlich soll es zu einer einfacheren Antragstellung und eine Bündelung von vielen kleinen Förderprogrammen kommen, was wir sehr begrüßen. Diskutiert wird jedoch, dass der EU-Beteiligungssatz nur noch bei 40 % liegen soll, die restlichen 60 % müssen dann von den Vereinen oder Gemeinden selbst aufgebracht werden. Das wird gerade für Vereine und finanzschwache Kommunen eine echte Herausforderung und dafür sorgen, dass weniger Projekte umgesetzt werden.

### **Welche Forderungen gibt es für den LEADER-Ansatz?**

Sowohl die Bundesarbeitsgemeinschaft der Lokalen Aktionsgruppen (BAG LAG), als auch die Regionalmanagements in Niedersachsen haben folgende Forderungen:

Die Förderquote von bis zu 80 % soll erhalten bleiben. LEADER soll weiterhin den gesamten ländlichen Raum in Deutschland abdecken, um regionale Unterschiede zu vermeiden und das Ziel der gleichwertigen Lebensverhältnisse zu stärken. Hintergrund: es gibt die Überlegungen, LEADER nur noch in strukturschwachen Regionen anzubieten. Weiterhin soll die Prüfung vom Einsatz der Fördermittel nur noch von einer Stelle erfolgen, um Doppelprüfungen auf unterschiedlichsten Ebenen zu vermeiden, die Verwaltungen zu entlasten und die Mittelabflüsse zu beschleunigen.

Auf Landesebene (Land Niedersachsen) ist eine Stärkung des LEADER-Ansatzes gewünscht, zum Beispiel durch eine deutliche Erhöhung der EU-Fördermittel. Die Lokalen Aktionsgruppen (LAGs) sollen auch zukünftig selbst darüber entscheiden, was sie fördern, damit LEADER bürgernah, am Bedarf orientiert und flexibel bleibt. Sehr wichtig ist uns auch die Bündelung parallel laufender Programme (z.B. Zukunftsregionen, Zukunftsräume) um Synergien zu schaffen und Doppelstrukturen zu vermeiden.

### **Wie sehen die Aktionen auf Landesebene aus?**

Das Netzwerk Regionalmanagements in Niedersachsen hat die Aktion „LEADER ist...“ und „LEADER braucht ...“ auf den Social Media Kanälen gestartet. Viele LEADER-Regionen mit Instagram- und / oder Facebook-Kanal machen hier mit und posten Statements wie „LEADER ist ...nahe bei den Menschen“, „...Europa vor Ort“ oder „...die Zukunft der ländlichen Entwicklung“ sowie LEADER braucht ...Rückenwind!“ oder „...weniger Bürokratie!“ oder „... vielfältige lokale Aktionsgruppen“.

### **Info**

Es gibt etwa 2.800 LEADER-Regionen in Europa, 372 in Deutschland. Mit aktuell 68 LEADER-Regionen deckt das Förderprogramm nahezu den gesamten ländlichen Raum Niedersachsens ab.

### **Dorfentwicklungsprogramm**

Zurzeit gibt es sechs Dorfregionen innerhalb der LEADER-Region Kehdingen-Oste: Burweg – Hechthausen, Wischhafen, Oederquart/Krummendeich, die PRO Elbstromdörfer (Assel, Ritsch, Wethe und Barnkrug) sowie die Vier Nordlichter im Land der Gezeiten (Balje, Hörne, Geversdorf und Cadenberge Süd). Für Freiburg / Elbe wurde ein Antrag zur Aufnahme ins Dorfentwicklungsprogramm gestellt. Die Vier Nordlichter sind vom niedersächsischen Landwirtschaftsministerium für den Europäischen Dorferneuerungspreis nominiert worden. Mit den Fördermitteln wurden bereits unzählige kleine und große Projekte ins Leben gerufen, die historische Baukultur erhalten, Dorfmoderatoren ausgebildet, Dorfgemeinschaften durch die Förderung von Kleinstprojekten gestärkt. Der Dorfentwicklungsprozess sorgt dafür, dass die Menschen in ihren Dörfern an einem Tisch sitzen, sich austauschen, gemeinsam Ideen entwickeln. Und sie packen mit an, wenn kommunale Einrichtungen modernisiert oder Beach-Volleyball-Felder und Bouleplätze angelegt werden, wenn Feste gefeiert und Infoveranstaltungen durchgeführt werden. Ohne diese Fördermittel und die aktiven Gemeinschaften sähe es in diesen Dörfern anders aus.

### **Weitere Infos:**

LEADER-Region Kehdingen-Oste, May-Britt Müller, E-Mail: [may-britt.mueller@nordkehdingen.de](mailto:may-britt.mueller@nordkehdingen.de) Tel.: 04779 / 9231-64, Webseite: [www.leaderregion-kehdingen-oste.de](http://www.leaderregion-kehdingen-oste.de).